

PRESSEMITTEILUNG

Projekt Ruhrtalleitung

Thyssengas führt Leitungsbauarbeiten in der Hauptstraße in Meschede-Freienohl durch

Dortmund, 11.01.2024

Ab Montag, 15.01.2024, führt der Fernleitungsnetzbetreiber Thyssengas Leitungsbauarbeiten in der Hauptstraße in Meschede-Freienohl durch. Der Bauabschnitt beginnt auf Höhe der Hausnummer 91 und endet rund 200 Meter weiter auf Höhe der Hausnummer 107. Für die Dauer der Arbeiten wird die südliche Fahrspur (Fahrtrichtung Meschede) gesperrt sein. Der Verkehr kann weiter fließen und wird durch eine Ampelschaltung geregelt.

Nach aktuellem Stand plant das Unternehmen mit einer Dauer der Bauarbeiten vorbehaltlich der Witterung von ca. acht Wochen. Bereits am Freitag, 12.01.2024, wird mit der Einrichtung der Verkehrsführung begonnen. Anfang März sollen die Arbeiten abgeschlossen sein.

Oberflächenwiederherstellung

Die Oberfläche der Straße wird zunächst provisorisch wiederhergestellt. Für die finale Wiederherstellung der Fahrbahn bis zur Mittelnacht ist eine Vollsperrung des Straßenabschnitts notwendig. Die finale Oberflächenwiederherstellung wird im Jahr 2024 durchgeführt werden. Sobald die Planungen sich konkretisieren, wird Thyssengas umfassend im Vorfeld informieren.

Die Planung und Umsetzung der Maßnahmen erfolgen in enger Abstimmung mit den Vertretern der Stadt Meschede, den zuständigen Behörden und Straßen.NRW. Thyssengas bittet um Verständnis für die entstehenden Beeinträchtigungen. Die beschriebene Maßnahme steht im Zusammenhang mit dem Projekt Ruhrtalleitung.

Thyssengas GmbH

Emil-Moog-Platz 13
44137 Dortmund

Annika Preuß
Pressesprecherin
Projektkommunikation

+49 231 91292 1469
projekte@thyssengas.com

**MIT ENERGIE
IN DIE ZUKUNFT**

Über das Projekt Ruhrtalleitung

Aufgrund gestiegener Kapazitätsbedarfe baut die Thyssengas GmbH seit 2018 ihr Gastransportsystem in der Region Wickede / Arnsberg / Meschede – die sogenannte Ruhrtalleitung – aus. In mehreren Bauabschnitten wird das bestehende Leitungssystem erneuert und in diesem Zuge die Transportkapazität erhöht. Über die Ruhrtalleitung werden die nachgelagerten Netze der örtlichen Stadtwerke sowie zahlreiche Großabnehmer wie Industriebetriebe oder Kraftwerke mit Gas versorgt. Die Fertigstellung des Gesamtprojekts ist für 2026 geplant.

Über Thyssengas

Die Thyssengas GmbH ist ein deutscher Fernleitungsnetzbetreiber. Hauptsitz des Unternehmens, das im Jahr 2021 sein 100-jähriges Bestehen gefeiert hat, ist Dortmund. Thyssengas betreibt ein rund 4.400 Kilometer langes Gasnetz – zum Großteil in Nordrhein-Westfalen, einzelne Leitungen aber auch in Niedersachsen. Darüber werden sowohl nachgelagerte Verteilnetzbetreiber als auch Industriebetriebe und Kraftwerke versorgt. Für die klimaneutrale Zukunft setzt Thyssengas auf den gasförmigen Energieträger Wasserstoff. Der Dortmunder Netzbetreiber engagiert sich dazu in zahlreichen Initiativen. Gleichzeitig investiert er gezielt in die Umstellung seines Leitungssystems, um einen schnellen Wasserstoff-Hochlauf als Teil der Energiewende möglich zu machen. An sieben Standorten im Netzgebiet beschäftigt das Unternehmen aktuell rund 450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Tendenz steigend.

Thyssengas GmbH

Emil-Moog-Platz 13
44137 Dortmund

Annika Preuß
Pressesprecherin
Projektkommunikation

+49 231 91292 1469
projekte@thyssengas.com

**MIT ENERGIE
IN DIE ZUKUNFT**